

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0246/2014
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	23.10.2014
Haushalt 2014 Mittelbereitstellung für das Amt für Ordnung und Umwelt; HHSt. 0.1600.7130 (ZRF-Betriebskostenumlage) (AB 11.320.201)		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Josef Weigert		
Beratungsfolge	06.11.2014 17.11.2014	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Auf Antrag des Amtes für Ordnung und Umwelt vom 27.03.2014 wird die HHSt. 0.1600.7130 (ZRF-Betriebskostenumlage) mit einem Ansatz im Haushalt 2014 in Höhe von 110.000,- € um 118.300,- € auf insgesamt 228.300,- € aufgestockt.

Die Deckung erfolgt durch Sperrung von Mehreinnahmen in Höhe von 118.300,- € bei der HHSt. 0.9000.0616 (Grunderwerbsteueranteil) (AB 11.210.200).

Sachstandsbericht:

- a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung
und
b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Im Haushalt 2014 der Stadt Amberg wurde für die an den Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Amberg (ZRF Amberg) zu zahlende Betriebskostenumlage ein Ansatz in Höhe von 110.000,- € veranschlagt.

Da zu diesem Zeitpunkt noch keine belastbaren Haushaltsdaten des ZRF vorlagen, konnte die Höhe der Umlage nur grob geschätzt werden.

Nachdem die Betriebskostenumlage vom ZRF für die Stadt Amberg schließlich auf 228.213,43 € festgesetzt wurde, ergab sich insoweit eine Unterdeckung in Höhe von 118.213,43 €.

Damit die Umlage vollständig bezahlt werden kann, wird vorgeschlagen, die HHSt. 0.1600.7130 (ZRF-Betriebskostenumlage) auf Antrag des Amtes für Ordnung und Umwelt vom 27.03.2014 um 118.300,- € auf insgesamt 228.300,- € aufzustocken.

Die Deckung kann durch Sperrung von Mehreinnahmen in Höhe von 118.300,- € bei der HHSt. 0.9000.0616 (Grunderwerbsteueranteil) (AB 11.210.200) erfolgen.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen: ---

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen
Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen: ---

Anlagen: ---

.....
(Unterschrift Referatsleiter)